



Mehrtagestour zwischen Soiern und Karwendel

Mehrtagestour

Bergtour



Bergpanorama vom Joch oberhalb der Soierseen - © Alpenwelt Karwendel | Zugspitz Region GmbH | Erika Sprengler, Erika Spengler / ulligunde.com



Tourdaten:

schwer
Schwierigkeit

40 km
Distanz

21 h 20 min
Dauer

3628 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

3584 m
Höhenmeter
(absteigend)

2311 m
Höchster Punkt

861 m
Niedrigster Punkt

Startpunkt:

Ortsmitte Krün

Zielpunkt:

Bahnhof Mittenwald

Alpine Mehrtagestour zwischen Soiern und Karwendel

Die mehrtägige Bergwanderung durch das Soiern- und Karwendelgebirge ist mit bis zu sechs Tagesetappen die längste Tour in der Alpenwelt Karwendel. Dabei führt sie den Bergwanderer zu den wohl schönsten Plätzen in der Region.

Die Höhepunkte der Tour

Bewertungen:

★★★★★ Panorama

★★★★☆ Kondition

Ansprechpartner:

Firma Tourist-Information Krün
Rathausplatz 1
82494 Krün

☎ +49 (0) 8825 / 1094

☎ +49 (0) 8825 / 2244

🏠 www.alpenwelt-karwendel.de/

✉ touristinfo@kruen.de

Autor:

Alpenwelt Karwendel Mittenwald Krün Wallgau
Tourismus GmbH
info@alpenwelt-karwendel.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/cd3bc>



- *unterwegs im Soiern- & Karwendelgebirge*
- *lebendige Tier- und Pflanzenwelt in herrlicher Natur*
- *längste Hüttenwanderung der Alpenwelt Karwendel*

Quelle: destination.one

ID: t_4493

Zuletzt geändert am 23.11.2023, 10:43

Die Tourenbeschreibung

1. Tag

Aufstieg von Krün aus zunächst zur Fischbachalm (364) und anschließend über den "Lakaiensteig" (365) oder den etwas leichteren "Hundstall" (364) weiter zum Soiernhaus. Die Gehzeit beträgt zwischen 4 und 4 1/2 Stunden. Die erste Übernachtung erfolgt auf dem Soiernhaus. (Wegnummern: 364, 365)

2. Tag

Am zweiten Tag steigt man vom Soiernhaus über den sog. Jagersruh-Steig (362) auf und gelangt schließlich zur Abzweigung in Richtung Soiernspitze (zusätzlich 1 1/2 - 2 Stunden). Von hier aus erfolgt dann der Abstieg zur Vereiner Alm mit Übernachtung in der direkt angeschlossenen Krinner-Kofler-Hütte. Am zweiten Tag liegt die Gehzeit bei etwa 4 Stunden. (Wegnummern: 362)

3. Tag

Am nächsten Tag startet man von der Vereiner Alm über den Wörnersattel (261) zur Hochlandhütte. Der Aufstieg zum Wörnersattel und auch der Abstieg zur Hochlandhütte sind etwas anspruchsvoller und erfordern daher Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Die Gehzeit am 3. Tag liegt bei 3 1/2 bis 4 Stunden. (Wegnummern: 261)

4. Tag

Am vierten Tag erfolgt dann der kurze Abstieg von der Hochlandhütte zur Abzweigung Dammkarhütte. Man steigt nun ab bis zum sogenannten Bankerl (262), von hier wandert man in etwa 1 1/2 Stunden über einen Serpentinweg zur Dammkarhütte (270). Dort erfolgt die vierte Übernachtung Ihrer mehrtägigen Wanderung. Die gesamte Gehzeit am vierten Tag liegt zwischen 2 1/2 und 3 Stunden. (Wegnummern: 262, 270)

5. Tag

Am fünften Tag steigt man zunächst durch das Dammkar zur Bergstation der Karwendelbahn (270) auf, wo man die Möglichkeit hat, die Hüttentour schon vorzeitig zu beenden und mit der Karwendelbahn hinunter nach Mittenwald zu fahren. Falls man die Wanderung fortzusetzen möchte, folgt man dem Panoramaweg (274) von der Bergstation der Karwendelbahn aus bis zum Einstieg des Heinrich-Noe-Steiges (277). Da der Heinrich-Noe-Steig ausgesetzt ist, findet man hier einige Sicherungselemente, wie Drahtseile oder Tritthilfen. Mit kleinen Kindern ist dieser Weg nicht zu begehen! Nach ca. 2 bis 2 1/2 Stunden auf dem Heinrich-Noe-Weg gelangt man schließlich zur Brunnsteinhütte. Nach Erreichen der Brunnsteinhütte erfolgt hier die fünfte Hüttenübernachtung. Die Gehzeit liegt am fünften Tag zwischen 4 und 4 1/2 Stunden. (Wegnummern: 270, 274, 277)

6. Tag

Am sechsten und letzten Tag Ihrer mehrtägigen Hüttenwanderung erfolgt lediglich der Abstieg von der Brunnsteinhütte (291) in ca. 2 Stunden. Nach etwa einer Stunde des Abstieges gelangt man zur Abzweigung des Leitersteiges. Hier läuft man zunächst über die im Juni 2010 errichtete Hängebrücke an der Sulzleklamm.



Anschließend geht es über den Leitersteig in Richtung Gerberhäuser und zur Talstation der Karwendelbahn. Der einfachere Abstieg führt zum Hoffeld und von dort nach Mittenwald. Mit den Busverbindungen fahren Sie nach Krün, zum Ausgangspunkt der Tour. (Wegnummern: 291)

Ihre Einkehrmöglichkeiten unterwegs

- alle Hütten & Almen entlang der Route

Allgemeine Informationen zur Tour Alternative Route & weitere Tipps

Diese mehrtägige Hüttenwanderung erstreckt sich insgesamt über sechs Tagesetappen. Natürlich ist es auch möglich nur auf einzelnen Teilstücken der Tour zu wandern. Weitere Informationen erhalten Sie in den Tourist-Informationen oder den Bergführer-Büros in der Alpenwelt Karwendel.

ÖPNV

- Bushaltestelle Krün Ortsmitte (Gäste- und Wanderbus der Alpenwelt Karwendel - Oberbayernbus Linie 9608 und 9618)

Parkmöglichkeiten

- Wanderparkplatz "Im Gries" in Krün (kostenpflichtig)
- Wanderparkplatz "an der Krottenkopfstraße" in Krün (kostenpflichtig)

Beste Jahreszeit

- Juni bis Oktober (witterungsabhängig)

In Notfällen:

Im Notfall verständigen Sie bitte die nächstgelegene Rettungsleitstelle. Diese erreichen Sie unabhängig vom Standort und deutschlandweit unter 112.

Die Begehung bzw. Befahrung aller beschriebenen Touren der Alpenwelt Karwendel erfolgt auf eigene Gefahr. Die Aktualität und Vollständigkeit der Inhalte kann nicht garantiert werden.

Merkmale:

Informationen

Trittsicherheit/Schwindelfreiheit, Mehrtagestour, Beschilderung

Weitere Infos:

Alpenwelt Karwendel

